Flyer erstellen

Jede Jungschar kennt es: Lageranmeldungen, Eventankündigungen, Jahresprogramme. Immer und immer wieder müssen Unmengen an Papier bedruckt und verteilt werden.

Moderne Hochglanz-Flyer sind dabei eine tolle Alternative zu ausgedruckten Informationszetteln auf Normalpapier.

Oft scheuen Leiter die Kosten solcher Flyer. Doch wenn man es im Nachhinein durchrechnet ist es selten viel teurer, Hochglanzflyer drucken zu lassen, als selbst so viele Blatt Papier zu bedrucken oder farbig zu kopieren.

Tolle Idee, aber wie geht denn das?

*Du bist dir nicht sicher, ob das Ganze nicht zu teuer wird und suchst über Google Druckanbieter und kalkulierst dir Online Offerten.
*Du erstellst die Vorder- und Rückseite mit einem Grafikprogramm wie Photoshop elements (ca. 70.-) oder Gimp (Freeware).
*Du bestellst die Flyer online und kannst die Grafiken für Vorder- und Rückseite direkt hochladen.
*Die Flyer werden per Post zu dir nach Hause gesendet.

Format-Wahl

Grundsätzlich gilt: Je kleiner desto besser. Denn wer will schon ein A4-Blatt mit sich rumtragen, nur um zu wissen, dass die Jungschar an einem bestimmten Tag eine Auto-Wasch-Aktion durchführt?

Für Events eignen sich also Visitenkarten-Flyer (55x85mm) mindestens ebenso gut wie ein DIN-A5 (210x148) oder ähnliches.

Für Events mit Anmeldepflicht (z.B. Lager) ist immer entscheidend, ob ein abtrennbarer Anmeldetalon vorhanden sein muss. Doch selbst wenn dies der Fall ist, sollte ein Flyer auf ein A5-Blatt passen. Alternativ kann ein A4-Blatt verwendet werden.

Vor allem wenn kein Talon nötig ist, ist "DIN-Lang" (210x105mm) das gängigste Format.

Gestaltung

Zuerst brauchst du eine Software, mit der du Grafiken bearbeiten kannst. Die Verbreitetste ist sicherlich Adobe Photoshop Elements. Diese ist ab ca. 80CHF erhältlich. Eine kostenlose Alternative ist Gimp.

Wenn die Software installiert ist, wird eine neue Datei erstellt, mit den Massen des Flyers. Je nach Hersteller müssen pro Seitenlänge 2-8mm Abschnittsbereich zugegeben werden (online nachlesen). Dieser Teil wird später bei der Fertigung abgeschnitten.

Als Auflösung sollten 300dpi (300 Bildpunkte pro inch) gewählt werden.

Nun kann der Flyer designt werden. Für Vorder- und Rückseite sollten einzelne Dateien erstellt werden. Viele Online Druckereien geben zur Druckvorlage genaue Anweisungen, wie diese aussehen soll; so können Vorder- und Rückseite einzeln eingereicht, in einer Datei zusammengefasst werden oder auch in verschiedenen Dateiformaten (das des Bildprogramms und in PDf) notwendig sein.

Wichtig ist bei der Flyergestaltung auch, dass die Botschaft möglichst schnell verstanden werden kann und konkret informiert. zusätzliche Informationen zum Inhalt des Events gehören eher auf die Rückseite und sollten nicht vom Was?-Wann?-Wo?-Schema der Vorderseite ablenken. Ein paar Tipps dazu stellt die Druckerei Flyerpilot für verschiedene Flyer zur Verfügung.

Bestellvorgang

Nachdem der Anbieter gewählt ist, können die Flyer online bestellt werden. Die Bilddateien werden direkt in der Bestellung hochgeladen. Dabei ist immer zu beachten, welches Bildformat erwünscht ist. Die obengenannten Softwares haben die Möglichkeit, Bilddateien in diversen Formaten abzuspeichern.

Die Bestellung kann (meist) entweder per Kreditkarte, Vorkasse oder teilweise auf Rechnung bezahlt werden.

Kosten

Es gibt unzählige Anbieter von Flyerdruck im Internet. Diese werden über Google einfach gefunden. Zu beachten sind unbedingt immer die Portokosten und bei Bestellungen im Ausland eventuelle Zollkosten.

In der Schweiz variieren die Preise stark. Als einer der billigsten und unkompliziertesten Anbieter hat sich beim Schreibenden Saxoprint bewährt.

Dort kosten beispielsweise 500 Flyer (beidseitig bedruckt, 135g glanz) inkl. Versand und Mwst. 50 CHF.
Damit fährt man deutlich billiger, als wenn man dieselbe Anzahl selbst ausgedruckt oder farbig kopiert hätte.

Höhere Auflagen und bessere Papierqualität erhöhen den Preis nur marginal

Die Lieferfrist und der Einfluss auf den Preis

Immer lohnenswert ist es, wenn man rechtzeitig beim Bestellen ist. Denn mit länger gewählten Lieferfristen kann i.d.R. der Preis gesenkt werden. Umgekehrt steigt der Preis relativ extrem, wenn man Flyer mit beispielsweise 2 Tagen Herstellungsfrist bestellt.

Beispiel DIN Lang (210x105)

Photoshop-Beispiel

Quellennachweis

- Titelbild & Beispiel DIN Lang: Zur Verfügung gestellt durch die Jungschar Schinznach / Manuel Meier